

**INTERPELLATION** von Barbara Steinemann (SVP, Regensdorf) und Mitunterzeichnenden

betreffend Die Axpo und ihre Millionenreklame

---

Die Axpo Holding fungiert seit 2002 als Hauptsponsor der obersten Schweizer Fussballliga und gibt dieser mit der Bezeichnung «Axpo Superleague» auch ihren Namen. Neben diesem finanziellen Engagement fällt die Axpo als Sponsorin weiterer Anlässe auf und leistet sich offenbar eine Kommunikationsabteilung, welche Millionenbeiträge im zweistelligen Bereich verschlingt.

Die Axpo Holding befindet sich zu 100% im Eigentum der öffentlichen Hand und hält eine Monopolstellung inne.

Werbung und Sponsoring treten normalerweise bei Unternehmen auf, welche im wirtschaftlichen Wettbewerb auf sich aufmerksam machen (müssen).

Die fehlende Konkurrenz zu anderen Stromerzeugern und die aufwändigen Werbemittel veranlassen zu folgenden Fragen:

1. Auf welchen Betrag beläuft sich der jährliche finanzielle Aufwand der Axpo für die Werbe- und Sponsoringmassnahmen?
2. Weshalb muss eine Monopolistin Werbung und Sponsoringaufgaben übernehmen?
3. Weshalb betreibt die Axpo ausgerechnet Reklame im Fussballgeschäft? Handelt es sich dabei um ein unterstützungswürdiges Gewerbe, um eine öffentliche Aufgabe oder besteht etwa ein Zusammenhang zwischen den beiden Branchen?
4. Entgehen den Eigentümerinnen der Axpo, also den Kantonen, durch die aufwandrelevanten Reklamebetätigung höhere Ausschüttungen?
5. Besteht zumindest die Möglichkeit, dass durch eine Beendigung dieser Werbe- und Sponsoringtätigkeit die Strompreise für die Endverbrauchenden, die zugleich auch faktisch Eigentümer sind, gesenkt werden können?
6. Ist der Regierungsrat bereit, sich als Vertreter des grössten Eigentümers und im Verwaltungsrat für eine Beendigung des hier behandelten Engagements einzusetzen?

Barbara Steinemann

|                |                   |             |               |             |
|----------------|-------------------|-------------|---------------|-------------|
| J. Appenzeller | E. Bachmann       | H. Bär      | K. Bosshard   | Hch. Frei   |
| B. Grossmann   | L. Habicher       | M. Hauser   | A. Heer       | F. Hess     |
| W. Honegger    | R. Isler          | Ch. Mettler | W. Müller     | C. Schmid   |
| Hj. Schmid     | R.A. Siegenthaler | L. Styger   | T. Toggweiler | B. Walliser |
| T. Weber       | H. Wuhrmann       | C. Zanetti  | H. Züllig     | E. Züst     |